

NEUES FORUM Leipzig Stadtsprecherrat



NEUES FORUM Leipzig-West

Roßmarktstraße 30
04177 Leipzig
neuesforum@gmx.de

Tel.: 0341 – 4 80 72 07
Fax: 0341 – 6 89 86 19
<http://www.neuesforum.de>

Erklärung des Stadtsprecherrates des NEUEN FORUM Leipzig vom 3. April 2007

Leipzig braucht ein Sozialticket!

Von den letzten Bundesregierungen wurde die Furcht vor der Globalisierung geschürt, um unter dem Vorwand der Standortsicherung errungene Rechte zu zerstören.

In dieser Zeit, geprägt durch enthemmte Politik der Umverteilung von unten nach oben, ist ein Zeichen für eine andere Politik überfällig.

Die Armut eines wachsenden Teiles der Bevölkerung ist weder dessen eigenem Versagen noch dem Schicksal geschuldet, sondern die Verarmung ist absehbares Ergebnis bewusster politischer Entscheidungen:

- ♦ Mit den Hartz-Gesetzen wurde die größte Enteignung in der Geschichte der Bundesrepublik beschlossen. Aber nicht nur erworbene Versicherungsrechte wurden gestrichen, das Arbeitslosengeld II (ALG II) liegt – allen einstigen Verheißungen widersprechend – sogar unter dem früheren Sozialhilfeniveau.
- ♦ Überdies sind die Arbeitslosen des Grundrechtes der Vertragsfreiheit beraubt worden, indem sie zur Annahme untertariflicher Arbeit gezwungen sind.

Dadurch sinkt der Preis der Arbeit im Durchschnitt überhaupt, denn auch die Verhandlungsmacht der Arbeitenden ist untergraben worden.

Wenn der den ALG-II-Empfängern verordnete „*Bemessungssatz der Ausgaben für Verkehrskosten*“ nicht einmal die Hälfte der Kosten einer Monatskarte der Leipziger Verkehrsbetriebe deckt, wird an nur einem Beispiel überdeutlich, dass der Hartz-IV-Regelsatz nicht nur willkürlich, sondern vor allem viel zu niedrig angesetzt worden ist.

Armut erleben, heißt auch aus der Öffentlichkeit der Teilnahme am kulturellen Leben an den heimischen Fernseher zurückgedrängt zu werden.

Wir fordern deshalb die Stadt Leipzig auf, ein Zeichen zu setzen:

Mobilität darf nicht zum Privileg werden.

Deshalb ist ein Sozialticket dringend nötig.

Daher unterstützt das NEUE FORUM Leipzig die Initiative „Leipzig braucht ein Sozialticket“.

Dabei wissen wir, dass ein Sozialticket – selbst wenn es in Leipzig kostenfrei wäre – nicht mehr kann als ein positives Zeichen setzen.

Der gegenwärtige politische Wille der regierenden politischen Eliten wäre damit nicht gebrochen.

Die Tendenz zur Verarmung der Arbeitslosen und zu stagnierenden oder sinkenden Reallöhnen der Mehrheit der Arbeitenden kann mit einem Sozialticket nicht abgewendet werden.

Dazu bedürfte es der Verteilung der Arbeit durch allgemeine Arbeitszeitverkürzung ohne Lohnverlust, welche die Produktivitätssteigerung der letzten Jahre ausgleichen könnte. Überdies wären der Ausbau der öffentlichen Dienstleistungen und die drastische Erhöhung des Hartz-IV-Regelsatzes überfällig, denn ohne ein hohes Maß an Umverteilung kann die marktförmige kapitalistische Wirtschaftsweise nicht dauerhaft fortbestehen.

Jede Spende stärkt unsere Unabhängigkeit!

NEUES FORUM Leipzig

Sparkasse Leipzig ♦ BLZ 860 555 92 ♦ Konto 11 81 43 10 22